

## **Beschlussübersicht**

über die 6. Sitzung des Orsrates Melle-Mitte am Donnerstag, den 09.11.2017,  
Ratssaal, Markt 22, 49324 Melle

**Sitzungsnummer:** ORME/006/2017  
**Öffentliche Sitzung:** 19:30 Uhr bis 22:10 Uhr

### **TOP 6 Vergabe von Mitteln zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft**

Abstimmung: einstimmig beschlossen

#### **Beschluss:**

Die Freiwillige Feuerwehr Melle- Ortsfeuerwehr Altenmelle und die Vereine „Siedlergemeinschaft Gerden im Verband Wohneigentum“ und „Theaterbande Phoenix“ erhalten aus dem Titel „Pflege der örtlichen Gemeinschaft“ jeweils 150,00 EUR.  
Die am Jahresende verbleibenden Ortsratsmittel werden für die Jugendarbeit der Kinder- und Jugendfeuerwehr Melle-Mitte und für die Renovierung des Kinderspielplatzes bzw. der Parkbänke im Kurpark verwendet.

### **TOP 7 Technische Erneuerung der Sicherheitseinrichtung des Bahnüberganges Segelfliegerweg Vorlage: 2017/0256**

Abstimmung: zur Kenntnis genommen

Der Sachverhalt wurde dem Ortsrat zur Kenntnis gegeben.

### **TOP 8 Erneuerung der technischen Sicherung am Bahnübergang "Bohnenkampsweg" Vorlage: 2017/0257**

Abstimmung: zur Kenntnis genommen

Der Sachverhalt wurde dem Ortsrat zur Kenntnis gegeben.

**TOP 9      Jugend- und Kulturzentrum "Altes Stahlwerk" - Konzept und Raumplanung; Alternativprüfung Standort  
Vorlage: 2017/0119/1**

Abstimmung: mit Änderung mehrheitlich empfohlen

**Beschluss:**

**Der Ortsrat empfiehlt einstimmig.**

1. Das beigefügte Aufgabenkonzept (Anlage 1) für die Arbeit des Jugend- und Kulturzentrum „Altes Stahlwerk“ wird zur Kenntnis genommen und ist Grundlage für die Raumplanung.
2. Dem künftigen Raumkonzept für das Jugend- und Kulturzentrum „Altes Stahlwerk“ (Anlage 2) wird zugestimmt. Das Raumkonzept bildet die Grundlage für die weiteren Planungen zum künftigen Standort des Jugend- und Kulturzentrums „Altes Stahlwerk“.

**Der Ortsrat lehnt mit 4 Ja-Stimmen und 12 Nein-Stimmen den Beschlussvorschlag ab.**

3. Vor einer Umsetzung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Soziales, Familie und Jugend vom 24.08.2016 ist gem. § 12 KomHKVO zu prüfen, ob das Gebäude der ehemaligen Jugendherberge als alternativer Standort für das Jugend- und Kulturzentrum „Altes Stahlwerk“ geeignet ist.

**Der Ortsrat empfiehlt mit 11 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen den Änderungsantrag der CDU und SPD Ortsratsfraktionen vom 09.11.2017.**

Das Jugendzentrum „Altes Stahlwerk“ verbleibt an seinem bisherigen Standort an der Buerschen Straße und wird im Bereich der „Neuen Mitte Nord“ realisiert.

Darüber hinaus beauftragt der Ortsrat die Stadtverwaltung zu prüfen, inwieweit für die Jugendherberge eine Nachnutzung durch die Kreismusikschule oder durch die Volkshochschule erfolgen kann und mit welchen finanziellen Auswirkungen (Mehrkosten und ggfs. Einsparungen) dies verbunden wäre.